

Beschlussvorlage

Abt. 4/104/2021

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Umwelt- und Mobilitätsausschuss	09.11.2021	öffentlich

Antrag der lokalen Lenkungsgruppe der Agenda 2030 „Nachhaltiger Konsum und Produktion,, auf Zwischennutzung des Grundstücks Hans-Keis-Str. nördlich Kindergarten Isarspatzen, Fl.Nr. 170/19 als Gemeinschaftsgarten für Pullacher Bürger und Bürgerinnen.

Anlagen:

Anlage 1) Antrag lokale Lenkungsgruppe der Agenda 2030

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Mobilitätsausschuss empfiehlt, auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.01.2021 zum Fortbestehen der gemeindlichen „Lenkungsgruppe der Agenda 2030 für eine nachhaltige Kommunalentwicklung“, dem Gemeinderat:

- Das Grundstück in der Hans-Keis-Str. (zw. Kindergarten Isarspatzen und Schwimmbad) wird zur Zwischennutzung für einen ersten Gemeinschaftsgarten für Pullacher Bürger und Bürgerinnen freigegeben.
- Das Projekt wird mit einem geschätzten Betrag von bis zu 4.000,- € von der Gemeinde finanziell unterstützt (Kosten für die Vorbereitung der Bepflanzung, Wasseranschluss, Samen, Jungpflanzen und Humus).
- Gegebenenfalls wird eine Person in geringfügiger Beschäftigung auf Minijob-Basis für die regelmäßig anfallenden Arbeiten beschäftigt. Die Kosten von max. 5.400 € pro Jahr sind im Haushalt und im Stellenplan der Abt. 4 einzustellen.

Begründung:

Das Grundstück in der Hans-Keis-Str. 45, Fl.Nr. 170/19 mit einer Gesamtgröße von 5261 qm dient zurzeit als Vorratsfläche für etwaige spätere Entscheidungen des Gemeinderats für eine bauliche Nutzung. Im südlichen Bereich wurde 2020 auf einer Teilfläche von ca. 1000 qm eine temporäre Blühfläche angelegt, entlang des Zaunes zu den Isarspatzen wurde eine Naschhecke durch die Lenkungsgruppe der Agenda 2030 gepflanzt.

Der nördliche Bereich des Grundstücks, abgetrennt durch einen fest errichteten Zaun mit einer südlichen Zufahrtsmöglichkeit, wird als artenarmes Grünland durch den Bauhof regelmäßig gemäht und als öffentlich zugängige Spielwiese genutzt.

In Absprache mit der Liegenschaftsverwaltung könnte im nördlichen Bereich, zunächst auf einer Teilfläche von ca. 200-400 qm für einen befristeten Zeitraum von vorerst drei Jahren, durch die Bürger der Gemeinde ein Gemeinschaftsgarten angelegt werden. Dazu müsste die Fläche im Winter 2021/22 für eine Gartennutzung durch pflügen und fräsen und Ergänzung mit Humus vorbereitet werden. Im darauffolgenden Frühjahr 2022 kann die Fläche dann als Gartenfläche genutzt werden.

Diese Nutzung kann in stets widerruflicher Weise, zunächst auf drei Jahre beschränkt, stattfinden, mit der Option einer jährlichen Verlängerung darüber hinaus, bis der Gemeinderat

eine anderweitige Nutzung des Baulandes beschließt.

Die Gemeinde unterstützt das Projekt bis zur Umsetzung mit einem Betrag von bis zu 4.000,- €, wie im angehängten Antrag der Lenkungsgruppe beschrieben (siehe Anlage 1).

Des Weiteren soll für die Betreuung des Projekts eine verantwortliche Person auf Minijobbasis beschäftigt werden. Diese Person ist dann für die Koordination, Organisation und Beratung der Teilnehmenden zuständig, da die Mitglieder der Lenkungsgruppe lediglich für die Initialisierung des Projekts zur Verfügung stehen können.

Nach der Freigabe des Projekts im UMA wird durch die Lenkungsgruppe eine Bedarfsermittlung stattfinden. Diese soll in Form von Postkarten an die umliegenden Anwohner und Anwohnerinnen und Auslegung in Pullacher Geschäften erfolgen. Zusätzlich ist noch eine Infoveranstaltung durch die Lenkungsgruppe geplant. Eine detailliertere Planung kann erfolgen, sobald bekannt ist wie groß der Interessentenkreis ist.



Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin